**Abarth 595 wird zum vierten Mal in Folge „Best Car“**

*Italienischer Kompaktsportwagen gewinnt nach 2016, 2017 und 2018 erneut die Leserwahl des Fachmagazins „auto, motor und sport“. Platz 1 in der Import-Wertung der Wettbewerbskategorie „Mini Cars“ vor dem Fiat 500. Abarth 595 belegt in dieser Klasse außerdem Rang 2 in der Gesamtwertung gegen starke deutsche Mitbewerber.*

Wien, im Februar 2019

Vier serienmäßige Ausstattungsvarianten des Abarth 595, attraktive Sondermodelle mit einzigartiger Technologie unter dem Namen Abarth 695 – der kompakte Sportwagen mit dem berühmten Skorpion im Wappen gehört für die fachkundigen Leser des deutschen Magazins „auto, motor und sport“ auch 2019 zu den interessantesten Fahrzeugen im Segment. Folgerichtig kürten sie die Baureihe Abarth 595/695 zum vierten Mal in Folge zum Sieger des Wettbewerbs „Best Cars“ in der Import-Wertung der Kategorie „Mini Cars“. Ein Stimmenanteil von 30,6 Prozent war nicht zu schlagen. Auf Platz 2 mit 17,0 Prozent der Stimmen: der Fiat 500, Basismodell der Baureihe von Abarth. Auch in der Gesamtwertung bei den „Mini Cars“ fuhr der Abarth 595 weit nach vorne. In dieser traditionell von deutschen Herstellern dominierten, mit 20 Kandidaten stark besetzten Wettbewerbskategorie belegte er mit einem Stimmenanteil von 18,3 Prozent Rang 2.

Das für das Modelljahr 2019 gründlich überarbeitete Angebot des Abarth 595 umfasst die Varianten Abarth 595 mit 107 kW (145 PS), den Performance-orientierten Abarth 595 Pista mit 118 kW (160 PS), den besonders exklusiv ausgestatteten Abarth 595 Turismo mit 121 kW (165 PS) sowie als Spitzenmodell den Abarth 595 Competizione mit 132 kW (180 PS), der mit aus dem Rennsport stammender Technologie begeistert. Alle vier Modellversionen sind als Hatchback sowie als Cabrio lieferbar. Unter dem Label Abarth 695 entstanden spektakuläre Sondermodelle unter anderem in Zusammenarbeit mit dem MotoGP-Team von Yamaha und dem legendären Motorboothersteller Riva sowie der zweisitzige Abarth 695 biposto, der sich als Rennfahrzeug mit Straßenzulassung einen Namen machte.

Am Wettbewerb „Best Cars“, der zum 43. Mal durchgeführt wurde, beteiligten sich die Leser von 17 Zeitschriften in Europa sowie außereuropäischen Ländern. Sie fällten ihr Urteil über insgesamt 385 Fahrzeugmodelle aus elf Kategorien, darunter jeweils auch eine Import-Wertung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

FCA Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01 68001 1088

E-mail: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Abarth Presse im Web: [www.abarthpress.at](http://www.abarthpress.at)